Fraktion in der Bezirksvertretung Vohwinkel

Moritz Iseke
Hahnenfurth 5 D - 42327 Wuppertal
Telefon: 0 20 58 / 8 91-200
Telefax: 0 20 58 / 8 91-201
E-Mail: M.Iseke@oetelshofen.de

Herrn Bezirksvorsteher
Hans-Georg Heldmann

Datum: 29.12.2005

Antrag

Drucks.Nr.:

Zur Sitzung am	Gremium
18.01.2006	**Bezirksvertretung Vohwinkel**

Energieversorgung Gewerbegebiet VohRang mit Holzpellets o.ä.

Antrag
Die Verwaltung wird gebeten, gemeinsam mit der WSW AG ein Konzept zu erarbeiten, welches die Versorgung des Gewerbegebietes VohRang mit Strom und Wärme auf der Basis von Holzpellets, Hackschnitzeln oder Stroh vorsieht. Bei der Wirtschaftlichkeitsprüfung sollen die unterschiedlichen Förderprogramme (EU,- Bundes- und Landesmittel) berücksichtigt werden.

Zur Begründung
Die enormen Preissteigerungen fossiler Energieträger fordern zunehmend Alternativen. Eine solche Alternative könnte die Erzeugung von Strom und Wärme auf der Basis heimischer, nachwachsender Rohstoffe sein. Holz und Stroh sind ein solcher Brennstoff und Blockheizkraftwerke, Feuerungsanlagen und weitere technische Einrichtungen zu deren Verwertung sind erprobt und Stand der Technik.
Derzeit sind im bergischen Raum Anlagen zur Herstellung von Holzbrennstoffen in Planung bzw. bereits in Betrieb. Von staatlicher Seite gibt es eine Vielzahl an Fördermöglichkeiten, zumal die Nutzung nachwachsender Rohstoffe den erklärten CO2-Minderungszielen entgegenkommt.
Die Versorgung eines bestimmten Gebietes mit Strom und Wärme erfordert die Schaffung entsprechender Infrastruktur (Fläche für die Lagerung und Erzeugung sowie zur Verlegung der Versorgungsleitungen). Da es sich bei VohRang um ein neues Gewerbegebiet handelt, könnte dies von vornherein eingeplant werden, was die Investitionskosten deutlich reduziert. Darüber hinaus hätte eine solche Maßnahme Pilotcharakter ohne technisches Neuland zu betreten. Weitere Vorteile, wie etwa die ganzheitliche ökologische Betrachtung und Umsetzung innerhalb eines Gewerbegebietes, die Nutzung örtlich vorhandener Rohstoffe und der positive Stellenwert eines auf diese Art versorgten Gewerbegebietes und somit die Öffentlichkeitswirksamkeit für den Betreiber, die Nutzer sowie die Stadt sind ebenfalls zu nennen. Weitere Begründungen mündlich in der Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Moritz Iseke
Fraktionsvorsitzender